

# Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

**Ihr Ansprechpartner**  
Thomas Geithner

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@  
polizei.sachsen.de\*

03.03.2022

## Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 128|22

**Jugendliche in Straßenbahn belästigt - Zeugenaufruf | Waffen nach  
Drogenfahrt sichergestellt | Fußgängerin bei Unfall schwer verletzt |**

Autoren: Stefan Grohme (sg), Lukas Reumund (lr), Rocco Reichel (rr)

### Landeshauptstadt Dresden

#### Jugendliche in Straßenbahn belästigt - Zeugenaufruf

Zeit: 02.03.2022, 16:10 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: Dresden-Mickten

Ein Unbekannter hat am Mittwochnachmittag eine Jugendliche (16) in einer Straßenbahn der Linie 4 sexuell belästigt.

Der Täter stieg in Radebeul an der Haltestelle »Zinzendorfstraße« in die Straßenbahn. Als die 16-Jährige vor der Haltestelle »Mickten« aufstand, um auszusteigen, stellte sich der Mann vor sie und berührte sie unsittlich. Anschließend stieg er aus der Bahn und entfernte sich in Richtung Sternstraße.

Der Unbekannte war etwa 1,80 Meter groß, ca. 40 Jahre alt und von kräftiger Statur. Er hatte ein rundliches Gesicht und trug eine dunkle Brille.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt oder zur Identität des Unbekannten machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Telefonnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (sg)

#### Drei Kilogramm Betäubungsmittel sichergestellt

Zeit: 02.03.2022, 15:00 Uhr

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Dresden**  
Schießgasse 7  
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](https://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Ort: Dresden-Gorbitz

Die Dresdner Polizei hat am Mittwochnachmittag eine größere Menge Betäubungsmittel sichergestellt.

In einem Mehrfamilienhaus am Tanneberger Weg fanden Reinigungskräfte unter einer Kellertreppe unter anderem zwei Feinwagen und eine Tasche mit mehreren Plastiktüten. In den Tüten befand sich eine kristalline Substanz. Dabei handelte es sich augenscheinlich um Crystal. Insgesamt stellten die Beamten rund 3 Kilogramm der Droge sicher.

Die Kriminalpolizei ermittelt nun zum Eigentümer der Betäubungsmittel. (sg)

### **Kellerbox brannte**

Zeit: 03.03.2022, 09:40 Uhr

Ort: Dresden-Johannstadt

Am Donnerstagvormittag brannte es im Keller eines Hochhauses an der Florian-Geyer-Straße.

Aus unbekannter Ursache waren Gegenstände in einer Kellerbox in Brand geraten. Die Flammen beschädigten auch Versorgungsrohre des Hauses. Die Schadenshöhe ist noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (lr)

### **Firmengebäude besprüht**

Zeit: 01.03.2022, 20:30 Uhr bis 02.03.2022, 03:35 Uhr

Ort: Dresden-Coschütz

In der Nacht zu Mittwoch haben Unbekannte ein Firmengebäude an der Stuttgarter Straße besprüht.

Die Täter hinterließen auf der Fassade des Gebäudes einen etwa 2,50 Meter hohen und 3 Meter langen Schriftzug mit Bezug zum Krieg in der Ukraine. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 500 Euro. (sg)

### **Landkreis Meißen**

#### **Waffen nach Drogenfahrt sichergestellt**

Zeit: 03.03.2022, 04:40 Uhr

Ort: Großenhain

Polizisten aus Großenhain stellten am Donnerstag mehrere Waffen eines 51-jährigen sicher.

In der Nacht zu Donnerstag stoppten Beamte einen Opel Astra auf der B 101 zwischen Großenhain und Stroga und kontrollierten den Fahrer (51). Sie stellten fest, dass dieser unter dem Einfluss von Amphetaminen stand und

ordneten eine Blutentnahme an. Der 51-Jährige wehrte sich jedoch gegen die Maßnahmen. Er konnte überwältigt und die Blutentnahme realisiert werden.

Den Beamten wurde während der Maßnahmen bekannt, dass der Mann Besitzer mehrerer Waffen war. Nach einer richterlichen Anordnung wurden diese in seiner Wohnung aufgefunden und sichergestellt. Zusätzlich fanden die Beamten rund ein Kilogramm Schwarzpulver, für dessen Besitz keine Genehmigung vorlag sowie ein verbotenes Springmesser.

Gegen den 51-jährigen Deutschen wird nun unter anderem wegen Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte, wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz, Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz sowie Fahrens unter Betäubungsmittel Einfluss ermittelt. (lr)

### **Autolack zerkratzt und Reifen zerstochen**

Zeit: 01.03.2022, 21:00 Uhr bis 02.03.2022, 12:00 Uhr

Ort: Großenhain

Unbekannte haben auf der Käthe-Kollwitz-Straße den Lack eines Peugeot zerkratzt und einen Reifen des Wagens zerstochen. Angaben zu Höhe des Sachschadens liegen noch nicht vor.

Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (sg)

### **Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge**

#### **Jugendlichen überfallen**

Zeit: 02.03.2022, 07:40 Uhr

Ort: Heidenau

Unbekannte haben am Mittwochmorgen auf der Von-Stephan-Straße einen Jugendlichen (17) überfallen.

Einer der Täter sprach den 17-Jährigen an und fragte nach einer Zigarette. Als dieser stehen blieb, näherten sich zwei weitere Unbekannte. Die drei schlugen den Jugendlichen und entwendeten eine Geldbörse aus seiner Hosentasche sowie einen Schlüssel aus seinem Rucksack. Der 17-Jährige wurde leicht verletzt.

Die Polizei ermittelt wegen Raubes. (sg)

#### **Fußgängerin bei Unfall schwer verletzt**

Zeit: 03.03.2022, 07:50 Uhr

Ort: Neustadt in Sachsen, OT Polenz

Bei einem Unfall ist am Donnerstagmorgen eine Fußgängerin (51) schwer verletzt worden.

Der Fahrer (43) eines BMW war auf der Wilhelm-Kaulisch-Straße in Richtung Langenwolmsdorf unterwegs. An der Kreuzung Dresdner Straße stieß er mit der 51-jährigen Fußgängerin zusammen, die die Straße überquerte.

Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. Die Straße musste wegen des Unfalls für mehr als zwei Stunden gesperrt werden. (rr)

### **Cannabis bei Jugendlichen sichergestellt**

Zeit: 02.03.2022, 20:15 Uhr

Ort: Pirna, OT Graupa

Am Mittwochabend haben Beamte des Polizeireviers Pirna am Pirnaer Weg eine geringe Menge Cannabis bei zwei Männern (beide 18) sichergestellt.

Die beiden 18-Jährigen saßen auf einer Parkbank. Als sich die Beamten näherten, warfen die zwei offenbar eine kleine Tüte hinter sich. Darin befand sich eine kleine Menge Cannabis. Außerdem hatten die beiden Deutschen weitere Utensilien zum Betäubungsmittelkonsum dabei. Gegen sie wird nun wegen Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz ermittelt. (sg)